

Leonore Gewessler, BA
Bundesministerin

An die
Präsidentin des Bundesrates
Margit Göll
Parlament
1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Geschäftszahl: 2024-0.215.421

. Mai 2024

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Bundesrat Schumann, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. März 2024 unter der **Nr. 4167/J-BR/2024** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Wieso haben Jugendliche in anderen Bildungsmaßnahmen als Schule und Lehre keinen Anspruch auf das Jugendticket? gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Mit welcher Begründung erhalten Jugendliche in Maßnahmen des AMS, des NEBA und in anderen qualifizierten Maßnahmen keinen Zugang zum Jugendticket?*

Die Schüler:innenfreifahrt und die konkreten Anspruchskriterien sind im Familienlastenausgleichsgesetz vorgegeben. Die fachliche Zuständigkeit liegt dazu in der Sektion Familie und Jugend des Bundeskanzleramts.

Zu Frage 2:

- *Ist Ihr Ministerium in Gespräche mit den Ländern bezüglich Ausbau und Verbesserung des Zugangs zu Jugendtickets involviert?*
- a. *Wenn ja, ist die Öffnung des Jugendtickets für die o.g. Zielgruppen geplant?*
- b. *Wenn nein, warum nicht?*

Mein Ressort arbeitet gemäß Regierungsbeschluss 74/13 vom 17. Oktober 2023 an einem Angebot für junge Erwachsene, um ihnen unabhängig von ihrer Ausbildung die kostengünstige Nutzung des öffentlichen Verkehrs zu ermöglichen. Alle jungen Erwachsenen in Österreich, die ab dem 01. Jänner 2024 ihren 18. Geburtstag haben, werden bis einen Tag vor ihrem 21. Geburtstag die Möglichkeit haben, ein KlimaTicket Ö für 1 Jahr kostenlos zu beziehen. Damit können sie den Öffentlichen Verkehr österreichweit einmalig für ein ganzes Jahr kostenlos

nutzen und den in Hinblick auf die persönliche Lebenssituation bestmöglichen Zeitpunkt dafür selbst auswählen.

Leonore Gewessler, BA

